

- I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, April 2017**
- II. Industrieproduktion NRW, April 2017**
- III. Auftragseingang NRW, April 2017**
- IV. Reichweite der Auftragsbestände NRW, April 2017**

Im April 2017 waren 1,06 Mio. Personen in den nordrhein-westfälischen Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten tätig (Thema I).

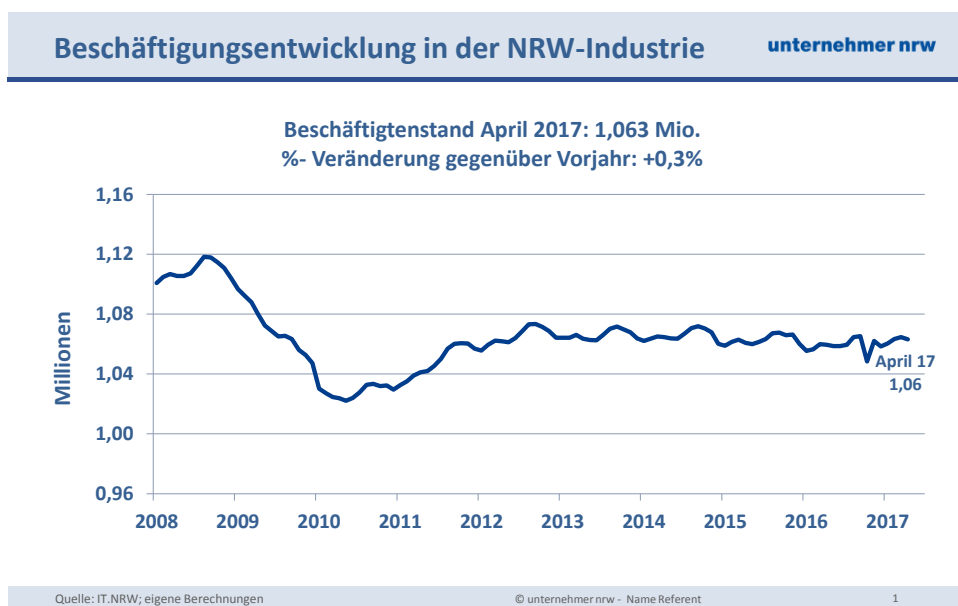
Die saisonbereinigte Industrieproduktion Nordrhein-Westfalens lag im April 2017 um 2,0 Prozent über dem Stand des Vorjahres (Thema II).

Der Auftragseingang sank um 13,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau (Thema III).

Die Reichweite der Auftragsbestände betrug 4,7 Monate (Thema IV).

I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, April 2017

IT.NRW als Statistisches Landesamt meldet, dass im April 2017 1,06 Mio. Personen in Industriebetrieben mit 50 oder mehr Beschäftigten tätig waren. Damit lag der Beschäftigtenstand über dem Vorjahresniveau (plus 3.531 Personen bzw. plus 0,4 Prozent).



II. Industrieproduktion NRW, April 2017

Der nordrhein-westfälische Produktionsindex (saison- und arbeitstäglich bereinigt) für das Verarbeitende Gewerbe inkl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erreichte im April 2017 einen Stand von 99,3 Punkten und lag damit um 2,0 Prozent höher als im April 2016.

Industrieproduktion

	2014	2015	2016	3. Vj. 16	4. Vj. 16	1. Vj. 17	Apr. 17
Vorleistungsgüter	-2,8	-1,5	-0,3	-0,7	2,4	2,3	3,8
Investitionsgüter	0,8	-1,9	-1,4	-1,4	0,2	2,9	-1,1
Gebrauchsgüter	0,2	6,7	1,9	-0,9	5,3	4,6	-0,6
Verbrauchsgüter	2,0	0,6	1,0	0,4	2,0	0,6	4,0
Industrie gesamt	-1,1	-0,8	-0,3	-0,3	2,4	2,2	2,0

Berichtskreis auf der Basis „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Produktionsindex (2010 = 100) saison- und arbeitstäglich bereinigt, IT.NRW

III. Auftragseingang NRW, April 2017

Der Auftragseingangsindex für das nordrhein-westfälische Verarbeitende Gewerbe erreichte im April 2017 einen Stand von 91,7 Punkten und lag damit um 13,4 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Aus dem Inland gingen im April 19,2 Prozent weniger Bestellungen ein als im Vorjahresmonat. Die Orderzahlen aus dem Ausland sanken um 7,0 Prozent.

Auftragseingang

	2014	2015	2016	3. Vj. 16	4. Vj. 16	1. Vj. 17	Apr. 17
Inland	-0,7	-1,3	-1,9	-4,5	-3,2	8,5	-19,2
Ausland	-1,6	-2,1	1,4	-0,3	6,5	8,1	-7,0
Industrie gesamt	-1,2	-1,7	-0,2	-2,3	1,7	8,3	-13,4

Berichtskreis auf der Basis: „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Auftragseingangsindex (2010 = 100), IT.NRW

IV. Reichweiten der Auftragsbestände NRW, April 2017

Die Reichweite der Auftragsbestände im Verarbeitenden Gewerbe betrug im April 2017 in Nordrhein-Westfalen 4,7 Monate. Dies waren 4,2 Prozent mehr als im April 2016. Differenziert nach Hauptgruppen zeigt sich, dass die Reichweite der Auftragsbestände im Vorleistungsgüterbereich auf 2,9 (plus 11,1 Prozent) und im Konsumgüterbereich (Ge- und Verbrauchsgüter) auf 1,7 Monate (plus 22,2 Prozent) zulegen. Im Investitionsgüterbereich blieb die Reichweite mit 8,1 Monate auf dem Vorjahresniveau.

Weitere Einzelheiten - auch zu Branchen auf Abteilungsebene - lassen sich der Anlage (nur in LARIS) entnehmen. Daneben veröffentlicht das statistische Landesamt auch nach In- und Ausland differenzierte Daten. Angaben für die Bundesebene können Sie unter dem nachfolgenden Link abrufen:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/IndustrieVerarbeitendesGewerbe/ThemaIndustrie.html>